

Workshop am Mittwoch, 10. November 2021 „Mehr „Know-how“ für die Arbeit im Sozialen Trainingsraum“

Damit Schülerinnen und Schüler ungestört lernen, sollten Lehrkräfte die Lernprozesse störungsfrei anleiten und ohne Ablenkungen unterrichten können. Daher gibt es an Ihrer Schule die Möglichkeit, dass Jugendliche bei Regelverstößen den Sozialen Trainingsraum aufsuchen.

Diese Auszeit soll den Jugendlichen die Gelegenheit geben Strategien zu entwickeln, um künftige Unterrichtsstörungen zu vermeiden und weitere Konfliktsituationen eigenständig lösen zu können.

Doch wie kann man als Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner den Jugendlichen zu eigenständigen Denkprozessen in dieser Situation anregen? Was ist nötig um im Sozialen Trainingsraum eine Atmosphäre zu schaffen, die es dem Jugendlichen ermöglicht einen effektiven Plan zu entwerfen?

Darum geht es in diesem Workshop. An diesem Tag werden Sie:

- sich über bisherige Erfahrungen austauschen
- zusätzliche Handlungsoptionen kennenlernen
- einen Überblick zu Kommunikation und Fragetechniken in herausfordernden Situationen erhalten
- die unterschiedlichen Methoden ausprobieren können

Die vorgestellten Inhalte erhalten Sie in einem Handout inklusive einer Fotodokumentation sämtlicher Flip-Charts und aller Arbeitsergebnisse.

Referent: Peter Pattmöller, M.A.
Sozialpädagoge/Sozialarbeiter B.A.,
Supervisor/Coach M.A.,
Systemischer Onlineberater (DGOB)